

„Ut den olen Sivershusen“

Arbeitskreis Ortsgeschichte lädt zum Gespräch ein

SIEVERSHAUSEN. „Die Uhren werden zurückgedreht, einmal mehr heißt es nun ‚Sommerzeit ade, die kalte und dunkle Jahreszeit überstehen wir in warmen, erleuchteten Häusern‘, so die Mitteilung vom Arbeitskreis Ortsgeschichte, der damit beginnen möchte. Interessierte sind für Sonntag, 2. November, um 16 Uhr im Antikriegshaus am Kirchweg 4A zu einem Nachmittag voller Erinnerungen mit Geschichten „Ut den olen Sivershusen“ eingeladen. Präsentiert wird eine Ton-Diaschau von 1962 mit dem Titel „Ein Gang durch Sievershausen“ vom ehemaligen Schulleiter Dierk-Foken Möller, in der das Dorf im Stil jener Zeit liebevoll und einprägsam vorgestellt wird. In den Geschichten drum herum kommen in Originalaufnahmen und Zitate alte Sievershäuser und Sievershäuserinnen zu Wort, unter anderem aus der plattdeutschen



Runde bei Irmgard und Otto Santelmann aus dem Jahr 1987. „Dabei wird so manches Abgründige aus alten Zeiten offenbar, was man an diesem ruhigen Fleckchen Erde nicht erwartet hätte“, so der Hinweis aus dem Arbeitskreis.

Damit es auch ein gemütliches Beisammensein wird, werden Kuchen, Kaffee und Tee bereit stehen, und wahrscheinlich kann bei dieser Gelegenheit auch schon der neue Fotokalender des Arbeitskreises Ortsgeschichte für das Jahr 2026 erworben werden.

Historischer Treffpunkt im Ort: Das Gasthaus Lindenecker, genannt „die Ecke“ oder, wie die Ehefrauen die Kneipe nannten, „De Düvel“.
Foto: Arbeitskreis Ortsgeschichte

THW-Jugend bepflanzt Blumenbeet

Aktion im neuen Zentrum soll Zeichen setzen

LEHRTE. Mit „viel Engagement und Herzblut“, so die Mitteilung des THW-Ortsverbands, hat die THW-Jugend Lehrte gemeinsam mit der THW-Helfervereinigung Lehrte, dem Förderverein des THW Lehrte, eine Pflanzaktion im Bereich der Friedrichstraße und der Poststraße umgesetzt. Wo bis vor Kurzem noch graue Flächen dominierten, werden bunte Blumen zu sehen sein – darunter natürlich auch Pflanzen in der traditionellen THW-Farbe Blau.

Unterstützt wurde die Aktion tatkräftig vom städtischen Baubetriebshof. Bürgermeister Frank Prübe würdigte das Projekt als „ein starkes Zeichen für gelebtes Ehrenamt, Zusammenhalt und Liebe zur eigenen Stadt“. Rainer Lange, im THW-Ortsverband zuständig für die Öffentlichkeitsarbeit, lobt: „Die Pflanzaktion ist weit mehr als ein Beitrag zur Verschönerung des Stadtbildes: Sie steht sinnbildlich für das, was die THW-Jugend Lehrte ausmacht – Verantwortungsbewusstsein, Gemeinschaftssinn und die enge Verbundenheit mit Lehrte. Die Jugendlichen zeigen eindrucksvoll, dass Engagement und Tatkraft nicht vom Alter abhängen. Sie übernehmen Verantwortung, setzen sichtbare Zeichen und leben vor, was es bedeutet, sich für und mit Lehrte einzusetzen.“

Andreas Flörke, Vorsitzender der THW-Helfervereinigung Lehrte, und Heike Koehler, Beisitzerin im Vorstand, brachten es

auf den Punkt: „Unsere Jugend ist ein Vorbild – sie zeigt, dass Ehrenamt Spaß macht, verbindet und unsere Stadt lebendiger macht.“

Die Aktion „Wir für und mit Lehrte“ sei damit ein gelungenes

Beispiel dafür, wie junge Menschen aktiv an der Gestaltung ihres Lebensumfelds mitwirken. Sie verleihe der Stadt nicht nur Farbe, sondern auch ein starkes Zeichen des Zusammenhalts und der Zukunftsfähigkeit.



Im neuen Zentrum realisiert: Pflanzaktion der THW-Jugend.
Foto: THW Lehrte

GLAUBENSACHE

Das Loslassen macht frei

Liebe Leserinnen und Leser, im Herbst beginnt die Zeit des scheinbaren Verfalls der Natur. Die Blätter an den Bäumen verfärben sich und fallen herab, die Sonne scheint weniger intensiv und doch ist es eine schöne Jahreszeit durch ihre große Farbenpracht. Viele tun sich schwer mit dieser Jahreszeit, aber auch mit der herbstlichen Lebenszeit. Bereits 1977 sang Udo Jürgens: „Mit 66 Jahren, da fängt das Leben an...“, und versuchte damit, den Menschen die Scheu vor dem Altern zu nehmen. Auch ohne diesen Evergreen zu kennen, wollen viele mit diesem Leitsatz den um sich greifenden Ängsten vor dem Unaufhaltsamen begegnen: der Angst vor den ersten Falten, den schwindenden Kräften, der Angst vor Krankheit, dem Überflüssigwerden und letztlich vor dem Tod. Viele reagieren mit Nicht-wahrhaben-wollen, mit Festhalten an Gewohnheiten, mit Kaschieren und Vertuschen. Die Morgentoilette dauert immer länger. Selbst 75-jährige fühlen sich noch nicht „alt“ genug für den Seniorennachmittag... alles getreu dem Sprichwort, dass keine Grenze den Menschen so zum Mogeln reizt, wie die Altersgrenze. Oder sie versuchen um jeden Preis mitzuhalten, indem sie, wie die jungen Leute, alles mitzunehmen, was das Leben bietet. Sie lassen nichts aus, selbst auf die Gefahr hin, dass sie lächerlich wirken. Dabei macht – wie auch auf anderen Gebieten – allein das Loslassen frei. Man kann es gar nicht zeitig genug erlernen und täglich praktizie-



Franz Kurth, kath. Pfarrer St. Martin Hannover-Ost, St. Bernhard Lehrte und St. Nikolaus Burgdorf.
Foto: Martina Bloch

ren. Die Gedenktage im Oktober und November wollen uns nachdrücklich daran erinnern. An Erntedank danken wir nicht nur für die Früchte der Erde, nein, auch für die Ernte des Lebens. An Allerseelen, Volkstrauertag und Totensonntag denken wir nicht nur an die Last der Vergänglichkeit, sondern freuen uns auch über die Hoffnung, dass wir zur Freiheit und Herrlichkeit der Kinder Gottes gelangen werden und gedanken aller, die diesen Weg in Gottes Reich schon vor uns gegangen sind. Somit sind diese Tage eine Art „Erntedank“ des Lebens und der Hoffnung, die frei machen von den Zwängen des irdischen Lebens. Herzliche Einladung an alle, diese Tage in der Gemeinschaft der Gläubigen zu begehen, in den Kirchen und auch auf den Friedhöfen.

Franz Kurth, kath. Pfarrer St. Martin Hannover-Ost, St. Bernhard Lehrte und St. Nikolaus Burgdorf.

Burgdorf Mittwochs und Samstags 8-13 Uhr
Peine Mittwochs und Samstags 8-13 Uhr

SCHLESISCHE WURSTESPEZIALITÄTEN
MIKOLAJ

Schlesische Wurstspezialitäten
Angebote der Woche

Thornwurst Krakauer 100 g 1,39 €
Zarter Lachsschinken 100 g 1,99 €
Bregenwurst geräuchert 100 g 1,29 €

Bald ist es wieder soweit! Schlesische Weißwurst aus Kalbfleisch ab Ende November!

Auf den Pohläckern 22 · 31275 Lehrte · 05132 584800 · www.mikolaj-wurstwaren.de

Hobbykreis Ausstellung

Campus W - Schulzentrum Mellendorf
Sa 08.11.2025 So 09.11.2025
13 - 17 Uhr 11 - 17 Uhr

„Jetzt mit einem Treppenlift Sicherheit und Lebensfreude zurückholen!“

500 € Gutschein für die ersten 50 Anrufer!

Kostenfrei anrufen 0800 / 5 888 620
oder Termin vereinbaren auf www.prolift-treppenlifte.de

WARUM NOCH WARTEN?
JETZT DIE ZUKUNFT EINBAUEN - MIT WÄRMEPUMPE & PV

Samstag 08.11.2025 10:00 - 16:00 Uhr

TAG DER OFFENEN TÜR im Vaillant Kundenforum Hannover

Jathostraße 11b, 30163 Hannover, www.vaillant.de
Kommen Sie vorbei - wir freuen uns auf Sie!
Beratung durch unseren Servicepartner vor Ort:

Wilhelm Hampe Installateur & Heizungsbauermeister
Vaillant Komfort für mein Zuhause

AUTOWELT SCHLÜTER FAHRZEUG VERKAUF

SERIÖS • SCHNELL • ZUVERLÄSSIG • SICHER •

Verkaufen Sie Ihr Auto mit einem guten Gefühl

GARANTIERT!

Nicht verpassen!
Tag der offenen Tür
08.11.2025 von 10 - 16 Uhr

Freuen Sie sich auf exklusive Angebote und ein abwechslungsreiches Familienprogramm.

IM TIEFENBRUCH 2 31275 LEHRTE 0175 88 16 305

KRÜGER Insektenschutz lädt zum Tag der offenen Tür

Lüften ist für ein gesundes Wohnumfeld wichtig, denn es verhindert Schimmelbildung. Allerdings sind offene Fenster eine Einladung für lästige Insekten wie Mücken, Fliegen, Motten und andere mehr. Davor kann man sich schützen. Die richtigen Informationen darüber hat die Firma Krüger Insektenschutz in Celle. Krüger Insektenschutz ist seit vielen Jahren ein Begriff für hochwertige, maßgefertigte Insektenschutzsysteme. Welche Bandbreite Krüger bietet, kann man beim Tag der offenen Tür auf dem Ausstellungsgelände in der Industriestraße 1 in Celle erfahren. Am Sonnabend, 8. November, stehen die Mitarbeiter dort zwischen 10 und 16 Uhr den Kunden zur Verfügung.

Für die individuellen Schutzlösungen aus eigener Fertigung werden tritttec-Profilen und tritttec-Funktionsgewebe verwendet. Dabei ist jeder RAL-Ton möglich, und eine harmonische Hausoptik kann so erzielt werden. Verschiedene Gewebevarianten stehen zur Auswahl, z.B. das fast unsichtbare Transparentgewebe 5plus. 5plus steht für mehr Licht, mehr Durchblick, mehr Schutz vor Insekten, Pollen und Feinstaub. Interessierte sind herzlich eingeladen, sich bei Kaffee und Kuchen in der großen Ausstellung von Krüger Insektenschutz in Celle beraten zu lassen. Jetzt gilt es also, aktiv zu werden und sich den 15%-AKTIONS-Rabatt zu sichern.

Ergänzen, ersetzen, reparieren...

Krüger Insektenschutz bietet maßgeschneiderte Lösungen gegen Insekten und Pollenflug.

Tag der offenen Tür
Sa. 8. November 2025 10 bis 16 Uhr

nach Maß

- Fensterspannrahmen & Rollos
- Drehfenster & -türen
- Pendeltürrahmen
- Schiebetürrahmen
- Lichtschachtdeckungen

15% AKTIONS-Rabatt am Tag der offenen Tür

KRÜGER INSEKTENSCHUTZ
Tel.: 05141 / 3051965
Industriestraße 1 · 29227 Celle
www.krueger-insektenschutz.de